

Ueda-Therapie (Japan): Behandlung von muskulärem Hypertonus wie Spastizität bei zerebralen Bewegungsstörungen, Aufbaukurs



Bildungszentrum Rehastudy Bad Zurzach, Winterthur Quellenstrasse 34 CH-5330 Bad Zurzach Tel. +41 (0)56 265 10 20 Fax +41 (0)56 265 10 29 E-Mail info@rehastudy.ch www.rehastudy.ch



Schweizerlothes Qualitätszertifikat für Weiterlolldungsinstitutionen Certificat subse de qualität pour les institutions de formation continue

Kursausschreibung

Ueda-Therapie (Japan): Behandlung von muskulärem Hypertonus wie Spastizität bei zerebralen Bewegungsstörungen, Aufbaukurs

EINLEITUNG

Die Ueda-Techniken zielen darauf ab, muskulären Hypertonus wie z.B. Spastizität zu reduzieren und somit das aktive und passive Bewegungsausmass zu vergrössern. Hierdurch werden verbesserte Voraussetzungen für viele weitere motorische Funktionen wie z.B. Atemfunktion, Haltung oder Gleichgewicht geschaffen.

1988 entwickelte der japanische Kinderorthopäde Dr. Tadashi Ueda die Ueda-Therapie und präsentierte sie auf nationalen und internationalen Konferenzen. 1989 fand der erste zertifizierte Kurs in Japan statt. Ursprünglich für die Behandlung von Kindern mit infantiler Zerebralparese entwickelt, wird die Ueda-Therapie inzwischen auch mit Erfolg bei der Behandlung von erwachsenen Patientlnnen mit Hemiplegie, Parkinson, Multipler Sklerose etc. angewandt. Gerade auch für schwer und in mehrfacher Hinsicht beeinträchtigte Personen ist die Ueda-Therapie eine geeignete Behandlungsoption.

ZIELE

Nach dem Kurs:

- O Beherrscht Du die Grund- und Zusatztechniken der Ueda- Therapie
- o Kannst Du die Techniken der Ueda-Therapie den individuellen Erfordernissen der PatientInnen anpassen,
- o Entwickelst Du Problemlösungsstrategien und kannst sie kombinieren

INHALTE

Die Ueda-Therapie wird gezielt bei Patientlnnen zur Tonus Regulation und Verbesserung der Beweglichkeit eingesetzt, um so die Ressourcen und Möglichkeiten der Betroffenen zu erweitern.

- o Einführung in die Ueda-Therapie
- o Theoretischer Hintergrund: Formen, Entstehung und Bedeutung von muskulärem Hypertonus sowie Wirkmechanismen der Ueda-Therapie
- o Basistechniken: Nacken, Schulter-Becken, Schultergürtel, obere und untere Extremität sowie einige Zusatztechniken
- o Durchführung der Techniken in unterschiedlichen Ausgangspositionen

METHODEN/ARBEITSWEISEN

- o Fallbezogene Anwendung der Ueda-Techniken
- O Kombinationen von Techniken und Einsatz der Ueda-Keile
- o Behandlungsstrategien und individuelle Adaptation anhand von Fallbeispielen
- O Ueda-Therapie und dynamische Systemtheorie
- O Kombination mit anderen Therapieansätzen
- Vorbehandlung (sofern PatientIn verfügbar)

ANGABEN ZUR LEHRPERSON

UEDA Dozenten-Team

KURSVORAUSSETZUNGEN

Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie und andere Berufsgruppen nach Absprache

Teilnahmevoraussetzungen: Berufsdiplom

Voraussetzung für den Aufbaukurs ist der Nachweis über den UEDA-Grundkurs

LEITUNG

UEDA Dozenten-Team

BEMERKUNGEN

Die Prüfung kann im Anschluss an den Aufbaukurs abgelegt werden. Die Anmeldung zur Prüfung muss bis mindestens **6 Wochen** vor der Prüfung per Mail an <u>info@ueda-therapie.de</u> erfolgen.

Die Fristgerechte Anmeldung zur Prüfung liegt in Deiner Verantwortung.

Alle weiteren Informationen zur Prüfung erhältst Du dann direkt vom UEDA-Dozententeam.

Für die Prüfung ist in den Kurskosten inbegriffen.

Dauer	Kursort	Datum	Zeiten	Kurs-Nr	Sprache	Kosten
2 Tage	Bad Zurzach	03.02.2025 04.02.2025	09.00 - 17.30 Uhr 09.00 - 13.00 Uhr	25215	deutsch	CHF 500